

## Cartellverband: "Österreich braucht ÖVP in der Regierung"

Utl.: Vorstands-Mitglied Hopfgartner: "Nein zu Rot-Grünen  
Experimenten - ÖVP ist Garant für eine christlichsoziale  
Politik in unserem Land" =

Wien (OTS) - "Die Entscheidung für Neuwahlen war richtig",  
kommentiert Anton Hopfgartner, Vorstands-Mitglied und Vorsitzender  
der Altherrenschaft des Österreichischen Cartellverbandes (ÖCV), die  
heutige Auflösung des Nationalrates. "Der Österreichische  
Cartellverband hat Respekt vor allen Politikern, die zum Wohle  
unserer Heimat Österreich handeln. Dazu zählt Bundeskanzler Dr.  
Wolfgang Schüssel, der aus seiner Verantwortung für die Republik  
heraus eine weitere Lähmung des politischen Handlungsspielraumes der  
Regierung nicht mehr zuließ."

Für den bevorstehenden Wahlkampf erwartet sich der ÖCV eine  
sachliche Auseinandersetzung der Parteien über die wichtigen  
Zukunftsthemen Österreichs. "Es ist schlichtweg falsch, wenn die  
Opposition hier von sozialer Kälte spricht und tatsächlich mit der  
Familienhospizkarenz, dem Kinderbetreuungsgeld oder der Abfertigung  
Neu sozialpolitische Meilensteine wie nie zuvor gesetzt wurden." Für  
Hopfgartner kann sich die Bilanz der Regierung sehen lassen: "Sie  
trägt eindeutig die Handschrift der ÖVP. Damit wurde gehalten, was  
versprochen wurde." Und Hopfgartner im Namen des Vorstandes des ÖCV:  
"Für den ÖCV ist es wünschenswert, die ÖVP auch in Zukunft in der  
Regierung zu wissen. Sie ist uns Garant für eine christlichsoziale  
Politik, in deren Zentrum die Familie und der Wert des Lebens  
stehen." Daher wird der 12.000 Mitglieder starke Österreichische  
Cartellverband seine zahlreichen Cartellbrüder, die sich um ein  
Nationalratsmandat bewerben und vor allem Bundeskanzler Wolfgang  
Schüssel unterstützen. Hopfgartner abschließend: "Als größter  
Studenten- und Akademikerverband ist es uns wichtig, Österreich von  
einer erfahrenen Partei und zuverlässigen Kraft regiert zu wissen.  
Rot-grüne Experimente verdient unsere Heimat wirklich nicht." (AB)

Rückfragehinweis:

Dr. Alexander Biach

Tel.: 0664/8179059

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0196 2002-09-20/13:11

201311 Sep 02

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020920\\_OTS0196](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020920_OTS0196)